



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Ferdinand Freiligrath's gesammelte Dichtungen**

Neueres und Neuestes - 1852 - 1870

**Freiligrath, Ferdinand**

**1870**

Barry Cornwall.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-31734**

## Barry Cornwall.

### Im Alter.\*

Komm, von den Enden der Welt,  
 Wind du des Himmels, der Luft,  
 Wo immer der Donner gellt,  
 Und die Blitze glühn durch den Duft!  
 Komm, mit dem Vogel, dem scheuen,  
 (Fink oder Lerche, die schwebt),  
 Komm, mit der Blume des Maien  
 Und der Sonne, die leuchtend sich hebt!

Winter, dich hass' ich, du Schlange,  
 Die da kriecht und vergiftet den Mai!  
 Sonne, dir jauchz' ich, wie lange  
 Schläfst du? wach' auf, eil' herbei!  
 Denn mit deiner Macht nur im Bunde  
 Schlägt die Welt den Rebellen, den Sturm:  
 Alles harrt deiner goldenen Stunde,  
 Mensch, und Thier, und Wurm!

Nicht allein die Jahreszeiten franken,  
 Auch das Alter schleicht müde daher,  
 Und verliert sich, gebückt und mit Wanken,  
 In das ungekannte Meer.  
 Keine Weisheit lindert sein Sorgen,  
 Denn der Geist und die Kraft sind verloht:  
 Keine Hoffnung erhellt das Morgen,  
 Und das Einst (so geliebt!) ist todt!  
 Todt! — Todt!

\* „Verses in my Old Age,“ — aus der September-Nummer (1868) des Londoner Magazins „The Broadway.“ Barry Cornwall (mit seinem wirklichen Namen Bryan Waller Procter) ist wohl der Älteste der lebenden englischen Dichter. Geboren im Jahre 1790, hat er zu Harrow noch auf einer Schulbank mit Lord Byron gesessen.